

BLP am 24.09.16 in Idar-Oberstein

Da Yellow mit ihren zwei Jahren bereits im Training für die Brauchbarkeit war, stand relativ früh fest, dass wir dieses Jahr noch auf einer BLP mit ihr starten wollten. Also hieß es erst einmal schauen, wo im Herbst eine Prüfung angeboten wird. Idar-Oberstein - das hört sich doch gut an, ist auch gar nicht weit weg von Aschaffenburg - dachte ich zumindest. Bis ich dann zwei Wochen vor der Prüfung mal Idar-Oberstein in den Routenplaner eingegeben habe. Supi nur 2 1/4 Stunden Fahrt und Treffpunkt morgens um acht - Juchuu. Aber da mussten wir jetzt durch, schließlich hatte ich ja gemeldet und glücklicherweise einen Platz bekommen.

Also ging es dann [um 5:45 Uhr](#) los und ab ins tiefste Nirgendwo.

Nach der Ankunft begann auch schon das Rundumsorglos-Programm. Die Sonderleiterin, Stephanie Klein, erwartete uns bereits mit Kaffee und Kuchen. Nach der Begrüßung ging es dann in ein wirklich tolles Revier.

Wir begannen mit der Federwildschleppe. Entweder war Yellow noch nicht ganz wach, oder irgendetwas anderes hatte Madam geritten. Sie machte es auf jeden Fall spannend, brachte aber dann doch letztendlich die Ente artig nach Hause. Ab dann lief es aber wieder wie gewohnt. Haarwildschleppe topp, Appell sehr schön und dann, ja dann kam „DAS EINWEISEN“. Dank meiner kleinen aber feinen Trainingsgruppe mit Katrin und Kerstin waren wir eigentlich ganz gut auf dieses Fach vorbereitet. Aber dann – ja dann zeigte Yellow dass man vor dem Einweisen gar keine Angst haben muss. So schön wie an diesem Tag hatte sich Yellow noch nie einweisen lassen und so bekam sie ein wohlverdientes „sehr gut“.

Weiter ging es mit den Wasserfächern. An einem recht anspruchsvollen Gewässer zeigte sie auch hier eine sehr gute Leistung. Nun löste sich meine Anspannung langsam. Die restlichen Fächer sollten alle gut machbar sein. Yellow zeigte eine tolle Suche im Wald.

Den ganzen Tag prägte eine angenehme Stimmung zwischen den Teilnehmern. Es wurde miteinander gelacht, mitgefiebert und für jeden die Daumen gedrückt. Es wurde sich miteinander gefreut und aufgemuntert wenn es mal nötig war. So wünscht man sich jede Prüfung.

Die leckeren frisch gegrillten Rehwürstchen und die frischen Salate von Stephanie wurden dann, nach Beendigung der Prüfung, beim gemütlichen Zusammensitzen verspeist.

Dann kam die mit Spannung erwartete Bekanntgabe der Ergebnisse.

Meine kleine Maus hat es doch wirklich geschafft Suchensieger zu werden. Danke Klaus, dass du die Abschlussrede übernommen hast, ich hatte eine Weile gebraucht um mich wieder zu sammeln.,

Ich möchte mich noch einmal ganz herzlich bedanken. An erster Stelle bei der Sonderleitung, Stephanie Klein, für die Rundumversorgung mit Kaffee, Kuchen und Leckereien und für die tolle Organisation des Tages. Ein großes Danke an das sehr nette und freundliche Richterteam: Traute Burose, Petra Klemba und Mirjam Dammer und an Familie Klemba für die Bereitstellung des tollen Reviers.

Nach der über zweistündigen Rückfahrt sind wir glücklich und zufrieden auf's Sofa gefallen.

Was ein toller Tag !

- Silvia Renner mit Yellow "Funny Yellow Girl Spirit of Golden Moon"-